Ski-Hochschulmeisterschaften in Zermatt

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1944)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-779045

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ski-Hochschulmeisterschaften in Zermatt

Vom 10. bis 12. März finden in Zermatt die SAS-Rennen und die 20. Schweizerischen Hochschulmeisterschaften statt. Wie schon im Jahre 1942, wird sich der berühmte Walliser Kurort auch diesmal bewähren. Der Präsident des Organisationskomitees, Dr. H. Binder (Rüschlikon), steckt im Verein mit seinen Kollegen von der technischen Leitung, des Schieds- und Kampfgerichtes und mit seinem weiteren Mitarbeiterstab schon tief in der umfangreichen Vorbereitungsarbeit, die wiederum auf eine große Beteiligung eingestellt ist. Obwohl ausländische Delegationen zurzeit kaum erwartet werden können, werden die schweizerischen Hochschulmeisterschaften und SAS-Rennen internationales Gepräge erhalten. Denn in guter Kameradschaft treten neben den schweizerischen Studenten auch die in der Schweiz studierenden Ausländer zum Wettkampf an, wodurch einzelne Abschnitte der Veranstaltung eine besonders spannende Note erhalten dürften.

Neue Bücher

Die Gallus-Stadt

Aus der bei Zollikofer & Co. in St. Gallen erschienenen Schreibmappe hat sich bereits im letzten Jahr ein Almanach herausgebildet, der mit vorbildlicher drucktechnischer Sorgfalt und von Arnold Boßhard mit hohem graphischen Können gestaltet wurde. Höchst lobenswert erscheint uns dabei vor allem die wohlgelungene Absicht, dem überlieferten, auf älteste Quellen zurückreichenden Kunstgut, ein gewissenhafter Kurator zu sein und es dem neuzeitlichen Betrachter auf schönen und teils farbigen Kunsttafeln zugänglich zu machen. In ihrem «Kunstspaziergang durch die Stadt» weiß Dr. h. c. Dora Rittmeyer viel Anmutiges und Wissenswertes — vorab vom Kloster und den Stadtkirchen — zu berichten, wobei sie auch wenig oder unbekannten Bauwerken ein unermüdlicher und wohl unterrichteter Cicerone ist. Nicht weniger packend ist Walter Hugelhofers feinsinnige und haftende Studie über den Porträtmaler Diogg, während andere Beiträge die markante Gestalt des Ratsherrn Brüning umreißen und städtebauliche Streiflichter (in Form von Erinnerungen an das alte schöne Rathaus) aufleuchten lassen. Von folkloristischem Reiz ist Adolf Keßlers auf eingehenden Archivstudien fußende Novellette «Der Hotterer», eines eigenwilligen Sonderlings, den eine Kette unglücklicher Zwischenfälle zum Freischärler machte. In weiteren, wohldokumentierten Beiträgen umreißen R. B. Matzig ein Bild von Graf Kraft II. von Toggenburg, dem ostschweizerischen Minnesänger, und Fritz Blanke die ansprechendere Erscheinung Notkers des Stammlers, dessen Sequenztexte und Melodien europäischen Ruhm erlangten . . .

bu.

Joachim Vadian: Zwei Schriften zur Heimatkunde. Über die Stadt St. Gallen. Über den obern Bodensee. Übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben von W. Ehrenzeller. Verlag Zollikofer & Co., St. Gallen.

Die Gestalt des st. gallischen Reformators, Bürgermeisters, Stadtarztes und Chronisten, teilt mit vielen anderen Größen entschwundener (und gegenwärtiger) Zeiten das Los jeden Ruhmes, zu einem imposanten, doch inhaltslosen Standbild zu erstarren. Es ist darum zu begrüßen, daß Professor Ehrenzeller, der als einer der gewiegtesten Kenner und Betreuer der st. gallischen Stadtgeschichte gilt, es unternommen hat, die beiden heimatkundlichen und bisher nur schwer zugänglichen Schriften Vadians einem weitern Leserkreis neu zu erschließen.

Die Lektüre des kleinen, handlichen Bändchens wird zum reinen Genuß, wenn man in der klaren und wie in Stein gehauenen Sprache des Humanisten liest, wie die Stadt im Laufe der Jahrhunderte ihre Privilegien zu mehren wußte und sich durch eine zielbewußte Politik schrittweise aus den Banden des Klosters befreit hat. Die Lektüre lohnt sich um so eher, als Joachim Watt bei aller Exaktheit und einer schier väterlich zu nennenden Gewissenhaftigkeit nie im Lokalen hängen bleibt, sondern stets die großen geschichtlichen Perspektiven zu entwickeln sucht. Von besonderm Reiz ist es dabei, zu erkennen, wie Vadian in den Kapitelchen über die Märkte, über den Leinwandhandel und die Zünfte Zusammenhänge und Züge aufdeckt, die noch heute im Charakter des St. Gallers und der Gallus-Stadt fortleben. Der schöne Druck und der alte Pergamentbände mit Goldschrift imitierende Einband stehen dem handlichen Büchlein sehr wohl an.

bu.

Die mit * bezeichneten Aufnahmen behördlich bewilligt Nr. 6023 BRB 3. 10. 1939.

Eingang zum Bankgebäude in Zürich

Schweizerische

Bankgesellschaft

UNION DE BANQUES SUISSES

Unione di Banche Svizzere - Union Bank of Switzerland

Aadorf, Aarau, Ascona, Baden, Basel, Bern, La Chaux-de-Fonds, Chiasso, Couvet, Flawil, Fleurier, Frauenfeld, Genf, Lausanne, Lichtensteig, Liestal, Locarno, Lugano, Montreux, Rapperswil, Rorschach, Römerhof-Zürich 7, Rüti (Zürich), St. Gallen, Vevey, Wil, Winterthur, Wohlen, Zürich

Eine gute Bankverbindung leistet Ihnen wertvolle Dienste. Geben Sie uns Gelegenheit, unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen, indem Sie uns Aufträge überweisen und unsere Organisation für Auskunft und Beratung benützen